Fachbereich Gestaltung Bielefeld
Eignungsprüfung Gestaltung B.A.
Studienrichtung
Digital Media and Experiment

Hochschule Bielefeld
Fachbereich Gestaltung

Gestaltung B.A.
Studienrichtung
Dig. Media and Experiment

Eignungsprüfung
Do 16. Januar 2025
8:30 – 12:30 Uhr

Liebe Bewerber:innen,
wir wünschen viel Erfolg und freuen uns auf die Ergebnisse!
Zuerst ein Überblick über den Ablauf:

Ab 8:30 Uhr: Aufgabe herunterladen
Die Aufgabe wird heute von 8:30 bis 12:30 Uhr bearbeitet.
Die genaue Aufgabenstellung steht auf der nächsten Seite.

Ziel der Eignungsprüfung:
Das Ergebnis soll uns zeigen:
° Konzeptionelles Denken und kreative Problemlösungen
° Kompetenzen bei der gestalterischen Umsetzung
° Bisherige Kenntnisse zur angestrebten Studienrichtung.

Bitte ein Selfie
Bitte am Schluss ein Selfie mit dem Ergebnis machen.

Bis 12:30 Uhr: Ergebnisse hochladen
Bitte genug Zeit einplanen für das Aufbereiten und Hochladen.
Alles, was nicht bereits eine Datei ist: Fotografisch dokumentieren, dabei für gutes Licht sorgen.
Mappenportal: **bachelor-mappen.hsbi.de**

Nachmittags: Einzelne Gespräche
Falls wir Detailfragen haben, laden wir diese Bewerber:innen zu einem kurzen Gespräch über Zoom ein. Es findet am Donnerstagnachmittag statt.
Wir laden **zwischen 14:00 und 16:00 Uhr** per Mail dazu ein.

Zoom ID für die App: **95895560579** (App laden: **zoom.us**)
oder über den Browser: **hsbi-de.zoom-x.de/j/95895560579** (kein Download nötig)
Für besseren Sound bitte Kopfhörer mit Mikrofon verwenden (zum Bsp. vom Smartphone).

Ab Montag: Benachrichtigung
Die Vorabbenachrichtigung zum Ergebnis kommt ab nächsten Montag per Mail.
Die offizielle Bescheinigung folgt per Post, diese bei der Bewerbung an der Hochschule Bielefeld (HSBI) mit einreichen.

Infos zur Eignungsprüfung am Fachbereich Gestaltung und der Bewerbung an der HS Bielefeld (HSBI)
hsbi.de/gestaltung/studieninteressierte/ba

Technische Probleme?
WhatsApp: **wa.me/4915678310992**
Telegram: @gestaltungbielefeld
Signal: +49 15678 310992
bewerbung.fb1@hsbi.de

Hochschule Bielefeld
University of Applied Sciences and Arts
HSBI

Ich, Cyborg

Selbstportraits sind eine Möglichkeit, Eigenschaften darzustellen, die wir als einzigartig für uns selbst betrachten und die unser „Ich" definieren. Durch die Nutzung sozialer Medien und digitaler Werkzeuge entwickeln sie sich weiter – ein Teil von uns wird digitalisiert und dadurch „erweitert". Diese Erweiterung führt zu Veränderungen und Vervielfältigungen unseres Selbst.

In diesen digitalen Räumen stellen sich Fragen wie: „Was repräsentiert mich? Wie möchte ich von anderen gesehen werden? Wie nehme ich mich selbst wahr und wie stelle ich mich dar?"

Mit diesem Gedanken möchten wir euch die Frage stellen:
Wie verändert sich die Darstellung des Selbst durch soziale Medien?
Was würde passieren, wenn wir in der Zukunft die Möglichkeit hätten, Erweiterungen, oder Transformationen unseres Ichs auch in unserem äußeren Erscheinungsbild sichtbar zu machen? Welche Transformationen oder Erweiterungen würdest du für deinen Körper wählen?

Hochschule Bielefeld
Fachbereich Gestaltung

Gestaltung B.A.
Studienrichtung
Dig. Media and Experiment

Eignungsprüfung
Do 16. Januar 2025
8:30 – 12:30 Uhr

Gestaltungsaufgabe (2,5 Stunden)

Erstelle ein Selbstporträt, das deine Transformation durch Technologie, künstliche Intelligenz oder Cyborg-Elemente darstellt.

1. Produktion:
Fertige ein Porträt und zwei Detailansichten an. Verzichte auf frontale Darstellungen. Sei kreativ und weiche bewusst von traditionellen Porträts ab. Die Wahl des Bildausschnitts liegt bei dir und sollte von der „Augmentierung" oder „Transformation", die du dir vorstellst, abhängen.
In den Detailansichten darf die Modifikation im Vordergrund stehen.

2. Medienwahl:
Nutze traditionelle oder digitale Medien wie Zeichnung, Fotografie, 3D-Modell, Collage usw.

3. Inspiraton:
Lass dich gerne von Sci-Fi-Szenarien inspirieren, aber vermeide Mainstream-Augmentierungen, die wir aus Filmen oder Comics kennen. Es geht darum, etwas Persönliches zu schaffen. Etwas, das deine Wünsche und Visionen für dein Leben im Kontext der Transformationen widerspiegelt, die wir in der Welt spüren.

Textaufgabe (1,5 Stunden)

Verfasse eine kurze Erklärung (300 – 500 Wörter) über die Bedeutung deines Werkes.
Welche Technologien oder Ideen hast du integriert und warum?

Siehst du Parallelen zwischen deinem digitalen Ich – deiner digitalen Präsenz, deinen Social-Media-Profilen und deinem Cyborg-Porträt? Kannst du dir eine Zukunft vorstellen in der solche Transformationen in unserem Körper zum Alltag gehören?

Selfie

Bitte ein Selfie mit dem Ergebnis oder dem Arbeitsprozess mit hochladen.

Hochschule Bielefeld
University of Applied Sciences and Arts
HSBI